

WICHTIG:

WAS: Berufsorientierungsseminar zu den „Grünen Berufen“

WANN: **BEGINN:** Montag, 29.03.2010, um 15.00 Uhr
ENDE: Donnerstag, 01.04.2010, gegen 15.00 Uhr

Die Eltern sind zur Begrüßung am Montag und zur Nachbesprechung am Donnerstag eingeladen. Die Teilnahme am Kaffeetrinken am Montag ist mit Voranmeldung möglich. Das Abschlussgespräch mit den Eltern beginnt am Donnerstag gegen 14.00 Uhr.

WO: Bildungsstätte Ebernburg in Bad Münster am Stein/Ebernburg

KOSTEN: Die Kosten des Seminars betragen 90 EURO pro TeilnehmerIn. Darin enthalten sind Unterkunft und Vollverpflegung der TeilnehmerInnen, Seminarprogramm und Exkursionen zu mehreren Betrieben. **Das Seminar wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Rheinland-Pfalz.** Im Einzelfall ist auf Anfrage eine Reduzierung der Seminargebühr möglich. Der Betrag ist bis zum 15.03.2010 auf das Konto der Landjugend Rheinland-Nassau Nr. 450 27 13, BLZ 570 600 00 bei der WGZ Bank Koblenz zu überweisen.

REFERENTINNEN:

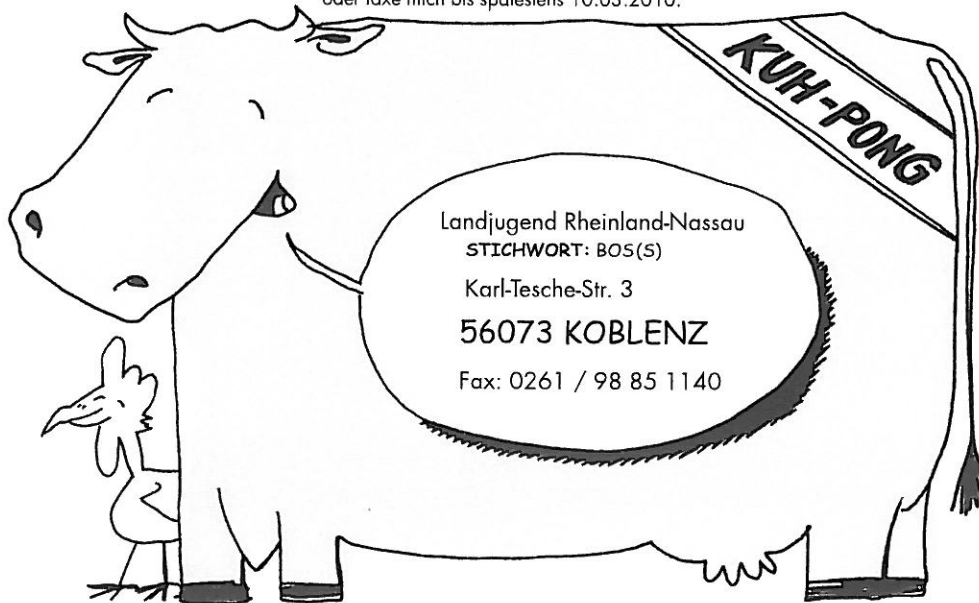
ReferentInnen aus der Landjugend, der Bildungsstätte Ebernburg, der Landwirtschaftskammer, LeiterInnen von „GRÜNEN“ Betrieben sowie junge PraktikerInnen aus den Grünen Berufen.

INFOS:

Landjugend RheinhessenPfalz
im BWV Rheinland Pfalz Süd e.V.
Weberstr. 9
55130 Mainz
Tel: 0 61 31/62 05 59
Fax: 0 61 31/62 05 50

Landjugend Rheinland-Nassau
im BWV Rheinland Nassau e.V.
Karl-Tesche-Str. 3
56073 Koblenz
Tel: 02 61/98 85 11 16
Fax: 02 61/98 85 11 40

Steck mich in 'nen Umschlag, pack 'ne Briefmarke drauf und schick' mich an folgende Adresse, oder faxe mich bis spätestens 10.03.2010:



HAB ICH DAS ZEUG ZUM BOS(S)?

BERUFSORIENTIERUNGSSEMINAR ZU DEN GRÜNEN BERUFEN



BERUFSORIENTIERUNGSSEMINAR ZU DEN GRÜNEN BERUFEN

JETZT GIBT'S 4 TAGE
LANG FAKTEN, INFOS
UND PRAXIS.

ANTWORTEN AUF DIE FRAGEN:

Was heißt es wirklich, WinzerIn, LandwirtIn, HauswirtschaftlerIn, ForstwirtIn, GärtnerIn, PferdewirtIn, TierwirtIn, Molkereifachmann/-frau, Milchwirtschaftliche/r LaborantIn, FischwirtIn, RevierjägerIn, Fachkraft Agrarservice oder BrennerIn zu sein?

Welche Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten bietet mir ein Grüner Beruf? Was kommt alles auf mich zu? Will ich das? Bin ich dafür geeignet?

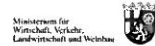
PROGRAMM:

Als TeilnehmerIn gelangst du zu einem realistischen Bild über die Grünen Berufe und über die damit verbundenen Risiken und Chancen. Du sprichst mit jungen Praktikern der Grünen Berufe, besuchst Betriebe und erfährst eine Menge über die Ausbildungen.

Wenn du beim Seminar mitmachst, lernst du andere Leute kennen, die sich gerade die gleichen Fragen stellen. Und am Ende des Kurses fällt es dir leichter, die richtige Entscheidung zu treffen. Sei es für oder gegen die Grünen Berufe. Und Spaß gibt's auch 'ne Menge: von einer Rallye bis zu einem Geschicklichkeitsrennen ist alles dabei. Eltern sind herzlich eingeladen. Sie können sich zu Beginn und am Ende des Seminars informieren und Fragen stellen.

Das Seminar wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau, Rheinland-Pfalz.

Rheinland-Pfalz



DAS PROGRAMM IM EINZELNEN:

MONTAG, 29.03.2010

Anreise

Warm Up

Erwartungen an einen „Grünen Beruf“

Kennenlernabend

DIENSTAG, 30.03.2010

Aus- und Fortbildung in
den landwirtschaftlichen Berufen

Rallye durch die „Grünen Berufe“

Betriebsbesichtigung

Gesprächsrunde mit PraktikerInnen
aus den „Grünen Berufen“

MITTWOCH, 31.03.2010

Betriebsbesichtigungen

Eigene Stärken und Schwächen

DONNERSTAG, 01.04.2010

Betriebsbesichtigungen

Besuch der DEULA mit Geschicklichkeitsrennen

Reflexion über die Betriebsbesichtigungen

Auswertung der Woche

Abreise

(Programm-Änderungen vorbehalten)

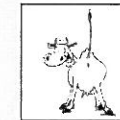
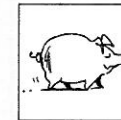
KUHZAULA UND DIE QUAL DER WAHL ...



DER ULTIMATIVE EIGNUNGSTEST

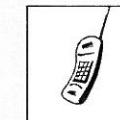
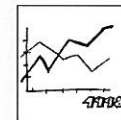
(Nicht Zutreffendes bitte streichen)

1. WAS PASST NICHT ZU LANDWIRT/INNEN?



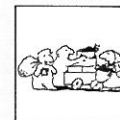
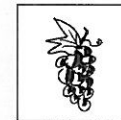
(Lösung: richtig, alles passt. Oder denkst du, ein/e LandwirtIn berechnet seine Futtermittel im Kopf?)

2. WAS PASST NICHT ZU HAUSWIRTSCHAFTER/INNEN?



(Lösung: Logo passt alles. Oder meinst du, ein/e HauswirtschaftlerIn steht nur hinterm Herd?)

3. WAS PASST NICHT ZU WINZER/INNEN?



(Lösung: ALLES PASST!!!! Oder denkst du, ein/e WinzerIn kommt heute ohne Arbeitskräftee dazu?)

ALLES RICHTIG GEMACHT?

JA!

Ich bin wie geschaffen für die Grünen Berufe, klar gehe ich zum Seminar!

NEIN!

Drum sage ich ja zum Seminar. Da erfahre ich alles, was ich noch nicht über die Grünen Berufe weiß.

JA!

Ich komme zum Seminar, meine Eltern sind am Anfang dabei und zum Abschlussgespräch.

MEINE ADRESSE:

Name Vorname

PLZ Ort

Straße

Telefon/Handy

Geburtsdatum

Berufswunsch

ICH INTERESSIERE MICH
AUCH FÜR DIE BERUFE:

ICH BESUCHE FOLGENDE
SCHULE:

Aber such
ab-drücken!

